

Herbstliches Saisonende

Wenn sich die Blätter an den Bäumen färben, ist die Zeit reif für unser Endschiessen. Die Vereinsmitglieder trafen sich zum Schiess-Saisonende am 6. Oktober auf der Witerig. Der Tag war herbstlich nass und kühl. Wie immer gab es einiges zu gewinnen: Weinhalter mit Wein, eine Trophäe, Speck, den Zwärgli-Pokal und für den Partnerstich war die Auswahl auf dem Gabentisch herbstlich üppig.



Gabentisch.

Gewonnen haben ...

Alles der Reihe nach. Im Wanderpreis-Stich wäre das Maximum 100 Punkte gewesen. 4 Schuss Einzelfeuer und je 2 x 3 Serief Feuer galt es in die Scheibenmitte zu treffen. Die Trophäe war am Absenden in der Schützenstube vorerst in fürsorglicher Obhut von Jacqueline Hauser, bis Martin Dübendorfer das Geheimnis des Siegers lüftete.



Absenden.

Die besten im Wanderpreis-Stich

Samuel Maag	Stw57/02	90 + 7
Martin Dübendorfer	Stgw90	93 + 4
Erwin Schwarz	Freigw	96
Werner Brazerol	Stagw	95
Roman Grünig	Stgw90	91 + 4

Mit den 7 Zusatzpunkten für das Stgw57/02 durfte Samuel Maag als Sieger die Trophäe mit nach Hause nehmen.

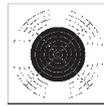


Sieger des Wanderpreises.

Im Endschiessen-Stich waren 10 Schuss Einzelfeuer auf die A10-Scheibe zu schiessen. Einer erreichte bei einem Haar das Maximum von 100 Punkten, d.h. geschossen waren es 95 und mit den 4 Zusatzpunkten für das Stgw90 gab es 99 Punkte. Das reichte zum klaren Sieg in diesem Stich. Paul Gmür räumte vom Gabentisch ab.



Sieger im Endschiessen-Stich.



Die besten im Endschiessen-Stich

Paul Gmür	Stgw90	95 + 4
Thomas Leemann	Stgw90	93 + 4
Roman Grünig	Stgw90	91 + 4
Werner Brazerol	Stagw	94
Erwin Schwarz	Freigw	94

Beim Herbstfäscht-Zwärgli-Stich musste man 5 Schuss auf die 100er Wertung abgeben. Dabei wurden der beste und der schlechteste Schuss gestrichen. Das höchste Resultat erreichte Martin Dübendorfer mit 272 Punkten. Paulis Herbstfäscht-Zwärgli-Pokal darf darum für ein Jahr bei ihm zuhause gastieren.



Zwärgli-Pokal.

Die besten im Herbstfäscht-Zwärgli-Stich

Martin Dübendorfer	Stgw90	272
Erwin Schwarz	Freigw	269
Paul Gmür	Stgw90	262
Rolf Bossard	Stagw	260
Jacqueline Hauser	Stgw90	254



Kürbisfestival.

Zu guter Letzt war wie immer der Partnerstich an der Reihe. Pro Paar mussten 12 Schuss absolviert werden. Das Resultat meiner 6 Treffer war erwartungsgemäss tiefer als dasjenige meines Partners. Trotzdem reichte es – nein, nicht für den Sieg, den holte sich ein anderes Paar: Samuel Maag und Peter Bossard. Sie durften ihren Preis zuerst vom Gabentisch wählen. Für uns blieben die glustigen Kürbisse mit dem lustigen Kürbismännli.

Die Rangliste im Partnerstich

Samuel Maag/Peter Bossard	57/52	
	total	109
Erwin Schwarz/Marlies Schwarz	56/44	
	total	105
	inkl. 5 Zusatzpunkte für nicht lizenzierte Schützen	
Jacqueline Hauser/ Martin Dübendorfer	51/53	
	total	104
Beat Müller/Christine Müller	47/48	
	total	100
	inkl. 5 Zusatzpunkte für nicht lizenzierte Schützen	

Dieses war der letzte Streich für das Schiessjahr 2019. Nun geht es in die Winterpause. Die Saison für die Vereinsmitglieder wird jedoch erst mit dem Absenden der Jahresmeisterschaft Ende Oktober abgeschlossen. Bis dann ist abgerechnet und es wird Bilanz über ein weiteres Schiessjahr gezogen. Wer den Sieg in der Jahresmeisterschaft errungen hat, wird in der nächsten Hettlinger Zytig zu lesen sein.

Marlies Schwarz